

1 Stadtbibliothek

Bericht des Directors Professors Dr Eyssenhardt

In dem Personal der Stadtbibliothek ist nur insofern im Jahre 1891 eine Aenderung eingetreten, als durch Beschluss der ersten Section der vorgesetzten Behörde vom 9. Juli Herr Dr. *Schneider* nach Absolvirung eines Probejahres zum Secetaire zweiter Gehaltsklasse ernannt wurde.

Durch ausserordentliche Hilfsleistung machte sich auch im Jahre 1891 Herr Dr. *Chrysanter* um die Bibliothek verdient, da er die Einordnung einer Anzahl musikalischer Werke in den Katalog übernahm.

Der Bücherbestand wurde aus den budgetmässigen Mitteln, sowie durch einzelne Geschenke um 6460 Nummern vermehrt. Die Zahl der jetzt gehaltenen periodischen Schriften beträgt 347.

Geschenke erhielten wir — in chronologischer Ordnung — von *Einem Hohen Senate*, Herrn Geh. Admiralitätsrath Dr. *Neumayer*, der *Oberschulbehörde*, den Herren *Radenhausen*, *Theodor Melring*, dem *statistischen Bureau der Steuerdeputation*, der *Geographischen Gesellschaft*, der *Biblioteca nacional* in Buenos-Aires, der *Biblioteca nazionale centrale* in Florenz, dem *Italienischen Unterrichtsministerium*, dem *Naturwissenschaftlichen Vereine Hamburg-Altona*, den Herren Bibliotheksrath Dr. *Böttger* in Cannstadt, Generalconsul *C. Vega Belgrano*, *E. Z. Michael*, Dr. *C. N. v. Gerbel-Embach* in Dresden, Sr. Magnificenz Herrn Bürgermeister Dr. *Versmann*, den Herren Professor *O. Kallsen* in Altona, *Oscar L. Tesdorpf*, Hauptmann *Eggers* in Stade, dem *Kunstgewerbeverein*, den Herren Dr. *Muass*, *L. R. Conradi*, Freiherren von *Eberstein* in Berlin, *C. Pieper*, Dr. *Emil Wohlwill*, der *Universitäts-Bibliothek* in Christiania, Gymnasiallehrer *Eckhoff* in Wandsbeck, Stadtsecretair *Thode* in Altona, Generalarzt Dr. *Grasnick* in Berlin, *O. W. L. Westphal*, Chefredacteur Dr. *Hartmeyer*, *Heinrich A. von Aspern*, der *Bürgermeister-Köllinghusen-Stiftung*, den Herren Professor Dr. *A. Mommsen*, Dr. *Heyden*, *E. Osenbrüg*, dem *Consulat der vereinigten Staaten von Mexico*, der *Königlichen Akademie* in Bologna, der *Biblioteca*

Vittorio Emanuele in Rom, der *Corporation of the City of London*, der *Grossherzoglichen Hof- und Landes-Bibliothek* in Carlsruhe, Herrn Dr. *J. Geffcken*, der *Harmonie*, der *Königlichen Bibliothek* in Berlin, den Herren *N. H. Winchell* in Minneapolis, Minn., *W. Krebs*, Dr. *W. Becker* in Bonn, *Schmeltz* in Leiden, Professor Dr. *P. Paschke* in Breslau, dem *Turnrath der Hamburger Turnerschaft*, den Herren Dr. *Rucpprecht* in München, *Albert Cohn* in Berlin, *Gustav Burchard*, Consul *P. Ed. Nötting*, dem *Grundeigenblümerverein*, Landeshauptmann Dr. Graf *Posadowsky-Welner*, der *Cincinnati Chamber of Commerce*, der *Archiv- und Bibliothekcommission* in Freiburg i. B., dem Herrn Dr. *José Ramos-Coelho* in Lissabon, dem *Hamburger Thierschutzverein von 1841*, dem *Erbschaftsamt* als Testamentsvollstrecker des Herrn *Rodenhausen*, dem *Magistrat von Breslau*, Herrn Dr. *Alexander Heskell*, einem *Anonymus*, dem *Vereine für Hennebergische Geschichte*, Herrn Dr. *Mentz* in Strassburg i. E., der Marquise *Emilia del Bufalo della Valle* geb. *Schmitt* in Rom, der *Königlichen Universitäts-Bibliothek* in Berlin, der *Neuen Sparkasse* und dem Minister des Königlichen Hauses Herrn *von Wedell* in Berlin.

Herr Professor Dr. *Wohlwill* überwies der Bibliothek eine werthvolle Sammlung historischer Werke von 81 Bänden.

Für alle diese Gaben spricht der Berichterstatter Namens der Bibliothek hiermit seinen wärmsten Dank aus.

Nicht aufgeführt unter den Geschenken sind die uns im Tauschverein zugehenden Werke; betreffs der in Hamburg erscheinenden Verlagsartikel ist zu bemerken, dass die im Laufe eines Jahres verlegten Schriften grösstentheils im Beginne des nächsten Jahres zur Ablieferung gelangen; es sind demnach von den 264 Hamburger Verlagsartikeln des Jahres 1890 im Ganzen 241 eingeliefert und mit Dank entgegen genommen worden.

Im Lesezimmer wurden 11385 Werke von 3126 Personen benutzt.

Ausgeliehen wurden 6838 Bände an 575 Personen, darunter 17 Handschriften; von diesen gingen 8 nach Berlin, 3 nach Husum, 2 nach Pless und je eine nach Cuxhaven, Münster, Schmalkalden und Wien. Ausserdem wurden nach 34 auswärtigen Orten 156 Bände versandt.

Im Berichtsjahre wurde der Nominal-Katalog mit den Standortsbezeichnungen, da wo dieselben noch fehlten, versehen für die Abtheilung KA; für DD und DE wurden die Octav- und Duodezbinden, ferner Dfa I und von Dfa II die Folianten und ein Theil der Octavbinden in derselben Weise erledigt.

Von dem Umfange dieser Arbeit mag der Umstand eine Vorstellung geben, dass in den erwähnten Abtheilungen von D 1805 Bände in etwa 90 Arbeitstagen (soweit nicht andere laufende Arbeiten den Tag in Anspruch nahmen) behandelt und etwa 400 vollständig neue Katalogblätter geschrieben werden mussten.

Von ausserordentlichen Erwerbungen wurden erledigt:

- 1 Der Rest der *Cropp'schen* Bibliothek, 500 — 600 Nummern. (Politik und Geschichte, Geographie, Hanseatica, Kirchengeschichte und Theologie).
- 2 Der Rest der von Herrn Bürgermeister *Kirchpauer* herührenden Bücher (Naturgeschichte und Politik).
- 3 Die in der *Brockhaus'schen* Auction zu Leipzig erworbenen Werke (Geschichte).
- 4 Die *Godeffroy'schen* Bücher.
- 5 Die von Herrn Professor Dr. *A. Wohlwill* geschenkten Bücher. (Geschichte).
- 6 Der Rest der *Rudenhausen'schen* und
- 7 Der *Schleiden'schen* Schenkungen.

Nach dem Real-Katalog geordnet und bezeichnet wurden die Folianten-Abtheilungen:

M J I, II, III — M L I, II, M M I, II, III, IV.

Durch das in diesem Jahre fertig gestellte Sachregister zum Realkatalog, welches die Schlagwörter der systematischen Uebersicht in alphabetischer Folge aufführt, ist versucht worden, die im vorigen Jahresbericht erwähnte grosse Schwierigkeit, mit welcher die Orientirung in dem ziemlich specialisirten Realkatalog verknüpft ist, in etwas zu heben.

Einem grossen Theile der Bücher fehlt die innerhalb des Buches anzubringende Signatur; die Anbringung konnte nur für den oben erwähnten Theil von M nachgeholt werden, da andere dringendere Arbeiten dazwischen traten.

Das Neubinden alter theils schlecht gebundener theils nur brochirter Bücher konnte gar nicht gefördert werden, da grössere Anschaffungen die für Buchbinderarbeiten vorhandenen Mittel in Anspruch nahmen, nur der Rest der Abtheilung B (encyclopaedische Schriften) ist neugebunden worden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Eyssenhardt

Artikel/Article: [1 Stadtbibliothek I-III](#)